

# O, hätt ich tausend Zungen nur

Text: Charles Wesley (1707-1788)

Musik: Thomas Jarman (1776-1861)

1. O, hätt ich tau - - send Zun - gen nur, zu  
2. Mein gnäd - ger Fürst und Got - tes - held, in  
3. Je - sus, Dein Nam ver - scheucht die Pein, macht

5

rüh - men Je - su Tat, zu rüh - - men Je - su  
mir die Kraft ver - mehr, in mir ver - mehr die Kraft ver -  
aus dem Leid ein Lied, macht aus dem Leid ein

9

Tat, und Sei - ne gött - li - che Na -  
mehr, zu kün - den durch die wei - te  
Lied, dringt wie Mu - sik ins Herz hin -

13

tur, die Sie - ge all, die Sie - ge sei - ner  
Welt, Herr, Dei - ne Macht, Herr, Dei - ne Macht und  
ein, ist Le - ben, Heil, ist Le - ben, Heil und

16

Gnad,  
Ehr,  
Fried,

die  
Herr,  
ist

Sie - ge  
Dei - ne  
Le - ben

Sei - ge  
Sei - ner  
Macht  
und  
Heil  
und

1. Gnad, die Sie - ge Sei - - - ner  
2. Ehr, Herr, Dei - ne Macht und  
3. Fried, ist Le - ben, Heil und

18

Gnad,  
Ehr,  
Fried,

die  
Herr,  
ist

Sie - ge  
Dei - ne  
Le - ben

Sei - ge  
Sei - ner  
Macht  
und  
Heil  
und

Gnad.  
Ehr.  
Fried.

4. Er bricht die Macht der Sündenqual,  
lässt Hartgebundne frei,  
Sein Blut versöhnt die Sünder all,  
[: dies Blut mein Lobpreis sei! :]